

Staffort feiert vier Tage lang

Stutensee-Staffort. Mit einem Live-Konzert beginnt heute Abend das Festwochenende zur 900-Jahr-Feier in Staffort. Ab 19.30 Uhr gibt es Oldies aus den Siebzigern mit den „Markees“ und „Lalena Katz“ im Festzelt bei der Dreschhalle.

Morgen, Samstag, wird um 10 Uhr das Fass angestochen, um 12 Uhr gibt die Gruppe „Conway“ ihr Debüt, ebenfalls im Festzelt. Im Mittelpunkt des Samstags stehen ab 10 Uhr das Oldtimertreffen, um 17 Uhr das Holzschuhrennen auf der Brühlstraße und der „Stutenseer Abend“ ab 19 Uhr im Festzelt. Tagsüber gibt es einen Handwerkermarkt. Der Abend klingt mit einer Feuershow (22 Uhr) und einem Konzert der Gruppe „Topinambur“ (ab 22.30 Uhr) aus.

Der ökumenische Gottesdienst beginnt am Sonntag um 9.30 Uhr im Festzelt. „Zeitenwind“ bietet ab 11.30 Uhr irische Folkmusik, die Jagdhornbläser „Albtäler“ spielen um 16 Uhr, der Musikverein Büchenau spielt um 16.30 Uhr, und die „Sean-Tracy-Band“ gibt ab 20 Uhr ein Konzert. Den Höhepunkt des Sonntagsprogramm stellt ab 14.30 Uhr der „Historische Festumzug“, an dem über 60 Gruppen und mehr als 1 000 Personen in historischen Gewändern teilnehmen.

Am Montag ist ab 10 Uhr Frühschoppen. Um 14 Uhr beginnt der Kindernachmittag mit dem Zauberkünstler Robert Marteau. Ab 20 Uhr geben die „Neuen Grombacher“ ein Konzert. Kinderprogramm in der Dreschhalle gibt es um 9 und um 11.30 Uhr mit dem Figurentheater „Marotte“. Und als Besonderheit gibt es das „Erste Stafforter Kuhfladen-Lotto“, das ab 18.30 Uhr ausgespielt wird. Dietrich Hendl